Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 15 (1939)

Heft: 10

Artikel: Noch 57 Tage bis zur Eröffnung der Schweizerischen

Landesausstellung in Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-753353

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Noch 57 Tage

bis zur Eröffnung der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich

Photo Guggenbühl-Prisma

Es rückt. Im Vorzimmer des Pressechefs der Schweizerischen Landesausstellung hängt eine schwarze Tafel, und da steht heute geschrieben: noch 57 Tage. Tag für Tag kommt ein guter Rechner und Schreibt die neuen und dünneren Zahlen hin. Spötter und Hohnlächler weissagen, die Ausstellung werde, nach berühmten Mustern, am Eröffnungstage «natürlich» nicht fertig sein. Wir warnen vor diesen falschen Propheten, deren Nörgelsucht von den leitenden Bauherren der LA herrlicht zuschanden gemacht wird, und geben hier einen knappen Wochenrapport über den Stand der Arbeiten am heutigen Tage: Linkes Ufer: Die Höknenstraße, diese Hauptpulsader der Ausstellung, ist fertig aufgestellt. Sämtliche Bauten sind im Rohbau vollendet. Der Hauptpeingang Enge nimmt endgültige Form an und am maschinellen Einbau des Schifflibaches wird in diesen Tagen begonnen. Rechtes Ufer: Auf dem «Jügenstübli» steht der Aufrichtebaum. Der Schießstand ist eingedeckt, und ein geheinmisvolles Attraktionsgebäude — eine Abteilung heißt: «Erkenne dich selbs» — harrt der Möblierung. Auch die Festhalle ist nun überdacht. Bild: Blick vom Eiengerüst der Schwebebahn aus auf die Ausstellungsanlage des linken Ufers und zur Albiskette hinüber. Die Aufnahme wurde Ende Februar von unserm schwindelfreiesten Photographen gemacht.

57 jours nous séparent encore de l'ouverture de l'Exposition nationale suisse à Zurich

peut-on lire dans l'antichambre du chef de presse de l'E.N. Nous publierons désormais chaque semaine un rapport, de l'état des travaux en cours. Rive gauche : le passage surelevé, principale artère de l'Exposition est entièrement terminée. Le gros ouvrage de l'ensemble des bâtiments est achevé. L'entrée principale d'Enge prend forme et l'on travaille ces jour-ci aux installations mécaniques du canale navigable. Rive droite : Un sapin orne le faite du pavillon de la chasse; le stand de tir a reçu sa toiture. L'extérieur du parc des attractions est terminé ainsi que la salle des fêtes. Photo: Vue des pavillons de la rive droite prise fin février, du haute du mât du téléphérique qui relie les deux rives.